

Wie verläuft die Anmeldung?

Die Grundschulkolleginnen überprüfen zum Ende des 1. Schuljahres bzw. Anfang des 2. Schuljahres die Lesefertigkeit ihrer Schülerinnen und Schüler. Sie füllen dann für leseschwache Kinder einen Fragebogen des Förderzentrums aus. Nach Information der Eltern wird die Meldung an das Förderzentrum weitergeleitet. Die Förderschullehrkraft führt Vorgespräche. Anschließend stellt die Förderschullehrkraft die Gruppen mit maximal 6 Kindern zusammen.

Warum jetzt ein Leseintensivkurs?

Es gibt immer wieder Kinder, die nach Abschluss der ersten Klasse noch erhebliche Schwierigkeiten im Lesen haben. Die Buchstaben sind zum Teil noch nicht gefestigt und die Kinder verlieren immer mehr an Motivation. Dies wirkt sich dann auch auf die anderen Schulfächer aus, da die Lesefertigkeit überall vorausgesetzt wird. In diesem Kurs werden die Grundlagen wiederholt und gefestigt.



Kontakt:

Helene Dieckmann Schule
Förderzentrum im Schwerpunkt Lernen

Klausdorfer Str. 74
24141 Altenholz
Tel. 0431- 328425

Helene-Dieckmann-Schule

Leseförderung

für

Altenholz – Gettorf - Kronshagen



Wer kann am Leseintensivkurs teilnehmen?

In der Regel alle Zweitklässler im Einzugsbereich des Förderzentrums mit deutlichen Lese-Rechtschreibproblemen. Voraussetzung ist die Bereitschaft und Möglichkeit zur Teilnahme an einem 8-wöchigen Intensivkurs außerhalb der Unterrichtszeit.

Der Leseintensivkurs ist ein freiwilliges Angebot.

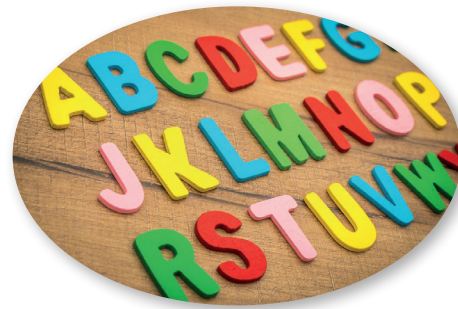
Wie, wann und wo findet der Lesekurs statt?

- in kleinen Gruppen mit maximal 6 Kindern unter der Anleitung einer Förderschullehrkraft
- um die Herbst- und Weihnachtsferien
- mehrere Tage pro Woche jeweils 1 Stunde außerhalb der Unterrichtszeit
- an Grundschulen in den Regionen Altenholz, Gettorf und Kronshagen

Unterrichtsinhalte

Der Leseintensivkurs orientiert sich an den Voraussetzungen der einzelnen Kinder. Der Leselehrgang verfolgt aufeinander aufbauende Stufen und geht in kleinen Schritten voran.

- Buchstabenkenntnisse sichern
- Silben lesen
- Wörter in Silben gliedern
- Sätze und kleine Texte lesen



Die Kinder haben in der Regel schnelle Erfolgserlebnisse, da auf die individuellen Lernvoraussetzungen aufgebaut wird.

Die Aneignung der Buchstaben erfolgt in einer bestimmten Reihenfolge.

Der Einsatz von Lautgebärden unterstützt den Leselernprozess.

Die Wortstruktur wird konsequent beachtet.

Und das Wichtigste:

Freude am Lesen entwickeln

